

## Pressemitteilung – Update März 2024

20. März 2024

### Update Donauradweg-Umleitungen zwischen Straubing und Vilshofen

Bauarbeiten zum Donauausbau erfordern Radwegumleitungen an mehreren Stellen

Die Arbeiten zum Ausbau der Hochwasserschutzanlagen im Zuge des Donauausbaus sind sowohl im ersten Teilabschnitt zwischen Straubing und Deggendorf als auch im Zuge von vorgezogenen Einzelmaßnahmen im zweiten Teilabschnitt zwischen Deggendorf und Vilshofen an mehreren Stellen in vollem Gange. Da die Maßnahmen an vielen Stellen auch Bauarbeiten direkt an den Deichen bzw. an den auf den Deichhinterwegen verlaufenden Radwegen erforderlich machen, sind dazu entsprechende Sperrungen und Umleitungen erforderlich. Die beigefügte Karte zeigt die ab den Osterferien 2024 geltenden Umleitungen zwischen Straubing und Vilshofen.

Wie bisher erhalten bleiben müssen die Umleitungstrecken in den Poldern Sulzbach, Offenberg/Metten und Niederalteich sowie zunächst noch Parkstetten/Reibersdorf. Die größere der beiden Umleitungen im Bereich Reibersdorf wird im Mai 2024 zurückgenommen. Neu hinzu kommt die umfangreiche Umleitung im Bereich Deggendorf-Fischersdorf und Natternberg, die an den beiden Baustellen zum Schöpfwerk Natternberg sowie zum in Kürze beginnenden Ein- und Auslaufbauwerk Steinkirchen vorbei leitet.

Streckenmäßig die größte Umleitung ist die Umleitung in den Poldern Sulzbach und Offenberg/Metten. Hier reihen sich mehrere Baustellen für Massivbauwerke sowie kilometerlange Deichbaumaßnahmen aneinander, so dass hier nur eine großflächige Umleitung die einzig mögliche Option darstellt. Die Fährzufahren Mariaposching/Stephansposching sowie südlich der Isarmündung bei Niederalteich/Thundorf bleiben zu jeder Zeit über die Umleitungen erreichbar.

Die Umleitungstrecken werden so knapp wie möglich gehalten sowie so nah und so verkehrsarm wie möglich ausgewiesen. Alle Umleitungen wurden im Vorfeld mit den örtlichen Behörden, den Kommunen sowie der Polizei abgestimmt und sind entsprechend ausgeschildert. Bei einem Befahren der gesperrten Bereiche kann es zu gefährlichen Situationen mit den eingesetzten Baumaschinen und Lastwägen sowie mit den Baugruben kommen. Die Projektpartner des Donauausbaus bitten für die Umwege um Verständnis, aber aus Sicherheitsgründen ist während der Bauphasen – auch an Wochenenden sowie an Sonn- und Feiertagen – keine Befahrung der Baustellenbereiche möglich.

Lebensader Donau  
c/o WIGES Wasserbauliche  
Infrastrukturgesellschaft mbH

Blutenburgstraße 20  
80636 München  
Telefon (0 89) 9 92 22 - 0  
Telefax (0 89) 9 92 22 - 199

Bitte Rückfragen an:

Dominik Zehatschek  
T 089 99222-320  
F 089 99222-323  
M 0176-10554700  
[info@lebensader-donau.com](mailto:info@lebensader-donau.com)

Verantwortliche Projektpartner:

Generaldirektion Wasserstraßen und  
Schifffahrt – Standort Würzburg

Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr

Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz

WIGES Wasserbauliche  
Infrastrukturgesellschaft mbH